

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Wirtschaft-Arbeit-Technik
(WAT) Förderpädagogik
Prüfungsversion Wintersemester 2021/22

Sommersemester 2025

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	6
Studienbereich Allgemeine Förder- und Inklusionspädagogik.....	7
INK-BA-100 - Gesellschaftliche und wissenschaftliche Grundlagen der Inklusionspädagogik	7
112370 V - Teaching to diverse classrooms	7
INK-BA-101 - Grundlagen pädagogischer Diagnostik und Forschungsmethoden	7
112399 S - Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung	7
112409 S - Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik	7
112417 S - Lernverlaufdiagnostik und formative Evaluation	7
INK-BA-102 - Teilhabe und soziale Partizipation	7
112416 S - Soziale Integration und soziale Teilhabe	8
112420 V - Inklusive Bildung als wertorientierte Pädagogik	8
INK-BA-103 - Einführung in den Erwerb schriftsprachlicher und mathematischer Basiskompetenzen	8
112712 V - Schriftspracherwerb	8
Förderschwerpunkt I.....	8
Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	8
INK-BA-200 - Einführung in den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	8
112371 V - Grundlagen der Pädagogik für Kinder mit Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung	8
112390 S - Diagnostik von Gefühls- und Verhaltensstörungen	8
INK-BA-201 - Professionalität und Unterrichtsgestaltung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	8
112389 S - Inklusiver Unterricht bei Gefühls- und Verhaltensstörungen	9
112391 S - Professionalität von Lehrkräften im Umgang mit Gefühls- und Verhaltensstörungen	9
INK-BA-202 - Präventions- und Interventionskonzepte bei Beeinträchtigungen der emotional-sozialen Entwicklung	9
112382 S - Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Gefühls- und Verhaltensstörungen // Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Verhaltensstörungen	9
112395 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)	9
112413 S - Vertiefung in ausgewählte Präventions- und Förderverfahren	9
Förderschwerpunkt Lernen	9
INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen	9
112377 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse	9
112415 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen	10
INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen	10
113757 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen	10
INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A	10
113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht	10
113493 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen	11
INK-BA-303 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen B	14
112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung	14
113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht	15

INK-BA-304 - Fallarbeit und Förderplanung im Förderschwerpunkt Lernen	16
112421 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)	16
Förderschwerpunkt II.....	16
Förderschwerpunkt Lernen	16
INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen	16
112377 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse	16
112415 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen	16
INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen	16
113757 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen	16
INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A	17
113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht	17
113493 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen	17
INK-BA-305 - Angrenzende Themen im Förderschwerpunkt Lernen	20
112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung	20
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	21
INK-BA-400 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	21
112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung	21
INK-BA-401 - Diagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	21
112418 S - Lernstands- und Verlaufsdagnostik im Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung	21
INK-BA-402 - Inklusiver Unterricht im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung: Didaktische Theorien und Modelle	22
113727 V - Grundlagen der Didaktik und Methodik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	22
INK-BA-403 - Pädagogik bei schwerer und mehrfacher Behinderung	22
112422 S - Konzepte der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung	22
112423 S - Einführung in die Unterstützte Kommunikation	23
Förderschwerpunkt Sprache	23
GER_BA_012 - Leseförderung in der inklusiven Schule	23
113363 S - Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule	23
113364 S - Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule	26
GER_BA_013 - Mündlichkeit und Schriftlichkeit in der inklusiven Schule	29
112990 S - Alphabetisierung im Kontext von Migration	29
113365 S - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule	29
INK-BA-500 - Einführung in den Förderschwerpunkt Sprache	30
112368 S - Sprachheilpädagogische Zugänge bei sprachlichen Beeinträchtigungen	30
INK-BA-501 - Diagnose und Förderplanung bei sprachlichen Beeinträchtigungen	30
112365 S - Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	30
113475 S - Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache	30
Studienbereich Bildungswissenschaften.....	32
BWS-BA-100 - Schulpädagogik und Didaktik	32
112212 V - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung	32
112216 S - Einführung in die Schulpädagogik/Orientierungspraktikum	32
114455 U - Stimme und Kommunikation im Lehramt / Sek 1&2 u. Förd (ehem. Sprecherziehung)	33
BWS-BA-104 - Schulbezogene Bildungsforschung und Sprachbildung	34
112400 S - Sprachentwicklung und -förderung mehrsprachig aufwachsender Kinder	34
112529 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung	35

112530 S - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten	35
112543 S - Demokratische Schulentwicklung	36
112924 S - "Weils ohne nicht geht" Schul- und Unterrichtsentwicklung kooperativ gestalten	36
112927 S - Schulentwicklung: Trends und Herausforderungen	36
113706 S - Künstliche Intelligenz und Social Media: Neue Wege des professionellen Lernens für Lehrkräfte	37
114283 BL - Ein Praxisseminar unter Nutzung des Virtual Reality-Klassenzimmers	37
Fach Wirtschaft-Arbeit-Technik.....	38
Pflichtmodule	38
BPMWAT110 - Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Lehramtsstudierende	38
BPMWAT120 - Ernährung - VerbraucherInnenbildung - Nachhaltigkeit (EVN)	38
113721 S - Ernährung - VerbraucherInnenbildung - Nachhaltigkeit (EVN) - Seminar 1	38
113722 S - Ernährung - VerbraucherInnenbildung - Nachhaltigkeit (EVN) - Seminar 2	38
113723 V - Ernährung - VerbraucherInnenbildung - Nachhaltigkeit (EVN)	39
BPMWAT130 - Einführung in die VWL für Lehramtsstudierende: Märkte, Akteure und Rahmenbedingungen	39
112456 S - Politik und Wirtschaft	39
113725 V - Einführung in die VWL für Lehramtsstudierende: Märkte, Akteure und Rahmenbedingungen	39
113726 S - Einführung in die VWL für Lehramtsstudierende: Märkte, Akteure und Rahmenbedingungen	39
BPMWAT140 - Naturwissenschaftliche Grundlagen der Technik	39
113728 S - Naturwissenschaftliche Grundlagen der Technik	39
113729 V - Naturwissenschaftliche Grundlagen der Technik	39
BPMWAT150 - Technische Grundlagen WAT	40
113724 S - Technische Grundlagen WAT	40
BPMWAT210 - Arbeit, Beruf und Didaktik der beruflichen Orientierung	40
BPMWAT220 - Fachdidaktik der ökonomischen und technischen Bildung	40
113730 S3 - Schulpraktische Studien	40
113733 S - Fachdidaktik der ökonomischen und technischen Bildung	41
113734 V - Fachdidaktik der ökonomischen und technischen Bildung	41
Wahlpflichtmodule	41
BBMBWL120 - Buchführung	41
BBMBWL200 - Einführung in Führung, Organisation und Personal	41
114000 V - Einführung in Führung, Organisation und Personal	41
114007 U - Einführung in Führung, Organisation und Personal	41
BBMBWL800 - Einführung in die Wirtschaftsinformatik	42
BBMBWL800 - Einführung in die Wirtschaftsinformatik (auslaufend)	42
BBMBWL810 - Management im Digitalen Zeitalter	42
114058 U - Digitale Transformation	42
114059 V - Digitale Transformation	42
BBMSOZ910 - Grundlegende Methoden der empirischen Sozialforschung	42
113615 V - Methoden der Datenerhebung	43
113659 TU - Methoden der Datenerhebung	43
BBMVWL210 - Mikroökonomik 1	43
BVMBWL520 - Unternehmensgründung	43
113828 VU - Unternehmensgründung	43
BWPWAT300 - Einführung in das Marketing für Lehramtsstudierende	43
Fakultative Lehrveranstaltungen.....	44

Inhaltsverzeichnis

112405 KL - Prüfungskolloquium & ISU Kolloquium	44
112528 KL - Kolloquium Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	44
Glossar	45

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-tätig
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)

BlockSaSo Block (inkl. Sa,So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Vorlesungsverzeichnis

Studienbereich Allgemeine Förder- und Inklusionspädagogik

INK-BA-100 - Gesellschaftliche und wissenschaftliche Grundlagen der Inklusionspädagogik

112370 V - Teaching to diverse classrooms

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.12.0.01	08.04.2025	Prof. Dr. Linda Juang

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350011 - Diversität im Klassenzimmer (unbenotet)

INK-BA-101 - Grundlagen pädagogischer Diagnostik und Forschungsmethoden

112399 S - Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	23.05.2025	N.N.

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-AI2

1	BL	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	24.05.2025	N.N.
---	----	----	---------------	--------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-AI2

1	BL	So	09:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	25.05.2025	N.N.
---	----	----	---------------	--------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-AI2

2	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.10.0.26	08.04.2025	N.N.
---	---	----	---------------	-------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-101

2	S	Di	10:00 - 12:00	Einzel	Online.Veranstalt	01.07.2025	N.N.
---	---	----	---------------	--------	-------------------	------------	------

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-101

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350022 - Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung (unbenotet)

112409 S - Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	02.05.2025	N.N.

Vertretungsprofessur

1	B	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	03.05.2025	N.N.
---	---	----	---------------	--------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur

1	B	So	09:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	04.05.2025	N.N.
---	---	----	---------------	--------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350021 - Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik (unbenotet)

112417 S - Lernverlaufdiagnostik und formative Evaluation

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	11.04.2025	Ante Pavic

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350023 - Lernverlaufdiagnostik und formative Evaluation (benotet)

INK-BA-102 - Teilhabe und soziale Partizipation

112416 S - Soziale Integration und soziale Teilhabe							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.21	09.04.2025	Simon Wagner
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 350032 - Soziale Integration und soziale Teilhabe (benotet)							

112420 V - Inklusive Bildung als wertorientierte Pädagogik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.47	10.04.2025	Prof. Dr. Michel Knigge
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 350031 - Inklusive Bildung als wertorientierte Pädagogik (unbenotet)							

INK-BA-103 - Einführung in den Erwerb schriftsprachlicher und mathematischer Basiskompetenzen							
112712 V - Schriftspracherwerb							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.16.0.14	07.04.2025	Prof. Dr. Guido Nottbusch
2	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.16.0.14	11.04.2025	Prof. Dr. Guido Nottbusch
3	S	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.16.0.14	11.04.2025	Prof. Dr. Guido Nottbusch
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 350041 - Grundlagen des Schriftspracherwerbs (unbenotet)							

Förderschwerpunkt I

Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung

INK-BA-200 - Einführung in den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung							
112371 V - Grundlagen der Pädagogik für Kinder mit Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.47	08.04.2025	Prof. Dr. Satyam Antonio Schramm
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 350053 - Grundlagen der Pädagogik für Kinder mit Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung (benotet)							

112390 S - Diagnostik von Gefühls- und Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EV	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	Online.Veranstat	09.05.2025	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	2.31.0.18	23.05.2025	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	2.31.0.18	13.06.2025	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	2.31.0.18	20.06.2025	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	2.31.0.18	04.07.2025	Marie-Luise Gehrmann
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 350052 - Diagnostik von Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)							

INK-BA-201 - Professionalität und Unterrichtsgestaltung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung							
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--	--	--	--	--

112389 S - Inklusiver Unterricht bei Gefühls- und Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.31.0.18	07.04.2025	Marie-Luise Gehrmann
2	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.0.18	07.04.2025	Marie-Luise Gehrmann
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 350062 - Inklusiver Unterricht bei Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)							

112391 S - Professionalität von Lehrkräften im Umgang mit Gefühls- und Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	07.04.2025	Marie-Luise Gehrmann
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 350061 - Professionalität von Lehrkräften im Umgang mit Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)							

INK-BA-202 - Präventions- und Interventionskonzepte bei Beeinträchtigungen der emotional-sozialen Entwicklung							
112382 S - Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Gefühls- und Verhaltensstörungen // Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2025	Anna Haupenthal
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 350071 - Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)							

112395 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	EV	Fr	09:00 - 15:00	Einzel	3.06.S14	25.04.2025	Prof. Dr. Satyam Antonio Schramm, Anne Menke
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.1.18	09.04.2025	Anne Menke
2	S	Mi	12:00 - 14:15	wöch.	2.14.0.18	09.04.2025	Prof. Dr. Satyam Antonio Schramm
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 350073 - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (Vorbereitung, Begleitung und Auswertung des PppH), sowie Praktikum in pädagogisch- psychologischen Handlungsfeldern (PppH) max. 20 TN (benotet)							

112413 S - Vertiefung in ausgewählte Präventions- und Förderverfahren							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	09.04.2025	Prof. Dr. Timo Hennig
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 350072 - Vertiefung in Konzeption, Durchführung und Evaluation individueller Förderung (unbenotet)							

Förderschwerpunkt Lernen

INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen							
112377 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2025	Prof. Dr. Antje Ehlert
nur für INK-BA-SL1							
2	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2025	Prof. Dr. Antje Ehlert
nur für INK-BA-300							

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350082 - Pädagogisch-psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse (benotet)

112415 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	11.04.2025	Nicole Reinsdorf
1	B	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	12.04.2025	Nicole Reinsdorf
1	B	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	27.06.2025	Anna Seifart
1	B	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	04.07.2025	Anna Seifart

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350081 - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen (unbenotet)

INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen

113757 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.24.0.29	08.04.2025	Julia Schmirgal

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350091 - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen (unbenotet)

INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A

113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	09:00 - 14:00	Block	1.04.1.06	10.06.2025	Lucas Deutzmann

Kommentar

Das Seminar "Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht" fokussiert auf die unterrichtsimmanente Förderung. Es werden verschiedene Strategien und Ansätze für eine systematische Förderung schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen im Unterricht vermittelt. Der Schwerpunkt wird hierbei auf einen binnendifferenzierenden Unterricht gelegt, auf das Adaptieren von Aufgaben, die Fokussierung individueller Lernausgangslagen und die Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntempi. Da der binnendifferenzierende Unterricht den Förderschwerpunkt Lernen im Besonderen berücksichtigt, werden Lernvoraussetzungen der Grund- und Sekundarschule besprochen.

Die Studierenden erwerben diagnostisches Basiswissen zur Erkennung von beeinträchtigten Lernprozessen, kennen nachhaltige Konzepte der Prävention und Förderung in einem schulischen Kontext und sind in der Lage, diese anzuwenden und zu reflektieren, können mittels Binnendifferenzierung eine unterrichtsimmanente Förderung umsetzen.

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** stattfinden. Die zeitliche Struktur der Seminarveranstaltung wird folgendermaßen aussehen:

10.06.25: 9-14 Uhr Teil 1 – Förderung mathematischer Kompetenzen (Schmirgal)

11.06.25: 9- 14 Uhr Teil 2 - Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (Deutzmann)

12.06.25: 9-14 Uhr Werkstattsitzung, Konzeption der binnendifferenzierenden Aufgaben für die Erprobung in der Schule am 13.06. (Deutzmann, Schmirgal)

13.06.25: Erprobung der Aufgaben und Reflexion in der " [Schule Am Stern](#) " (genaue Zeit nach Absprache)

danach fakultative Konsultation zu den Sprechzeiten der Dozierenden möglich

Prüfungstermin am 24./25.07. (auch Raum 1.04.1.06)

Literatur

Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

Leistungsnachweis

Posterpräsentation (30min)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350103 - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht (benotet)

113493 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.2.06	10.04.2025	Lucas Deutzmann

Kommentar

Das Seminar "Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen" vermittelt einerseits Grundlagen zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und andererseits diagnostische Grundkenntnisse im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen. Weiterhin wird im Seminar anhand des Self-Regulated-Strategy-Development-Ansatzes (SRSD, Harris & Graham, 2018; Giera, 2020) ein evidenzbasiertes und ganzheitliches Unterrichtskonzept zur Förderung von Schreibkompetenzen diskutiert, erarbeitet und erprobt. Die Wirksamkeit des SRSD-Ansatzes wurde in über hundert Einzelstudien für verschiedene Alters- und Niveaustufen von Schüler:innen bestätigt und unterstützt insbesondere Schüler:innen mit Förderbedarf im Bereich des Schreibens bei der Kompetenzentwicklung (Graham et al., 2023; Sun et al., 2022; Graham & Harris, 2017b). Dementsprechend soll der Schwerpunkt des Seminars auf der Planung, Durchführung und Reflexion einer der sechs Phasen des SRSD-Ansatzes durch Sie als Studierende liegen. Die Vermittlung der diagnostischen Grundkenntnisse als auch des SRSD-Ansatzes basiert unter anderem auf den Erfahrungen des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“. Sie können sich zu diesem Projekt einen ersten Überblick auf der Homepage der inklusiven Deutschdidaktik verschaffen. Zudem erhalten Sie im Seminar über Open.UP Zugriff auf Unterrichtsmaterialien- und Präsentationen des Projekts, die Sie für die Vorbereitung und Durchführung der Prüfungsnebenleistung nutzen können.

Des Weiteren soll Ihnen als Studierenden Raum für eigene thematische Wünsche und Schwerpunktsetzungen gegeben werden. Beispielsweise kann im Seminar über wissenschaftlich fundierte Modelle, wie z.B. RTI, gesprochen werden, die eine systematische Förderung von Schülerinnen und Schülern im schulischen Kontext ermöglichen.

Zusammengefasst verfolgt das Seminar folgende grundlegende Ziele:

- Es vermittelt Grundkenntnisse zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und zur Diagnostik im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen anhand des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“.
- Es vertieft die Auseinandersetzung mit deutsch- und englischsprachiger Literatur im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen.
- Anhand des SRSD-Ansatzes werden Möglichkeiten zur effektiven und nachhaltigen Förderung von Schreibkompetenzen im Rahmen des gemeinsamen Lernens theoretisch erarbeitet, praktisch erprobt und gemeinsam reflektiert.

Literatur

Folgende Literaturtitel laden Sie vor Beginn des Seminars bitte **als komplettes E-Book über den VPN-Zugang im OPAC** der Universitätsbibliothek herunter ([Angebote & Lösungen - ZIM - Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement - Universität Potsdam \(uni-potsdam.de\)](#)):

Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.) (2017). . Waxmann.

- u.a. Bachmann, T. & Becker-Mrotzek, M. (2017). Schreibkompetenz und Textproduktion modellieren. In Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.), (S. 24–53) Waxmann.

Becker-Mrotzek, M. (2022). Schreibkompetenz: Überlegungen zu einem didaktischen Konstrukt. In Becker-Mrotzek, M. & Grabowski, J. (Hrsg.), (S. 9–28). Waxmann Verlag.

Busse, V., Siekmann, L., & Müller, N. (Hrsg.) (2022). Schreiben fachübergreifend fördern: Grundlagen und Praxisanregungen für Schule, Unterricht und Lehrkräftebildung. Klett Kallmeyer.

u.a. folgende Aufsätze

- Becker-Mrotzek, M. & Lemke, V. (2022). Gute Schreibaufgaben für alle Fächer. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), Klett&Kallmeyer, 73–95.
- Sturm, A. (2022). Prozess- und produktorientierte Schreibförderung in Kombination. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), (S. 96–113) Klett&Kallmeyer. (Überblick zu Möglichkeiten der Schreibförderung, u.a. auch SRSD)

Giera, W.–K. (2020). *Berufsorientierte Schreibkompetenz mithilfe von SRSD fördern: Evaluation eines schulischen Schreibprojekts*. Narr. (Überblick zu Schreibkompetenz, Schreibprozess und SRSD-Ansatz)

Des Weiteren ist folgende Forschungsliteratur in der UB oder über den Handapparat bei Frau Prof. Dr. Giera in Raum 1.04.1.02 verfügbar:

Sturm, A. & Weder, M. (2020). . Klett&Kallmeyer.

Zentrale englischsprachige Forschungsliteratur (bitte ebenfalls herunterladen):

Harris, K. R. & Graham, S. (2018). Self-Regulated Strategy Development: Theoretical Bases, Critical Instructional Elements, and Future Research. In Fidalgo Redondo, R., Harris, K. & Braaksma, M. (Hrsg.), (S. 119–151). Brill. (Volltext über ResearchGate verfügbar

Weitere Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

Leistungsnachweis

Zu zweit entweder:

a) Planung, Durchführung und Reflexion einer Präsentation eines Diagnoseinstrumentes für Schreibfähigkeiten (u.a. theoretischer Hintergrund, Anwendungsbereich, Potenziale und Grenzen des Einsatzes im Unterricht, Fallbeispiel für eigenen Unterricht)

ODER

b) Planung, Durchführung und Reflexion eines Schreibförderimpulses anhand einer Phase des SRSD-Ansatzes im Seminar (siehe Harris & Graham, 2018 und Giera, 2020 ab S. 103 unter "Literatur")

+Handout (sowohl a und b)

Dauer: jeweils 15 Minuten (+10 Minuten Reflexion im Seminar).

Folgende Aspekte umfasst die Prüfungsnebenleistung im Spezifischen:

- Nach der Präsentation: Einreichen eines Reflexionspapiers (jede:r) zu Ihrem Vortrag/Schreibförderimpulses (ca. 1 Seite)

bis zum jeweiligen Dienstag (18 Uhr) NACH der Präsentation .

- Für das Bestehen des Seminars wird zudem erwartet, dass jede:r Studierende auch mindestens eine Präsentation Ihrer Kommiliton:innen schriftlich reflektiert.

Das Reflexionspapier (ca. 1 Seite) wird ebenfalls **bis zum jeweiligen Dienstag (18 Uhr) NACH der Präsentation** hochgeladen.

3LP

Bemerkung

Vorläufiger Seminarplan:

1. Sitzung: 10.04.25: Einführung

- Onboarding, Vorstellung des Seminarplans, Ziele, Prüfungsnebenleistung, Auftaktfragebogen
- Inputvortrag Thema *Schreiben und Schreibkompetenz*

2. Sitzung: 17.04.25: Schreibprozess verstehen und Diagnostik anwenden

- Inputvortrag zum Thema *Schreibprozess*
- Auswertung des eigenen Schreibprozesses
- Diagnostiktools ausprobieren (IMOSS, Hamburger Schreibprobe)

3. Sitzung: 24.04.25: Schreibstrategien und SRSD-Ansatz

- Inputvortrag zum Thema *Schreibstrategien*
- der SRSD-Ansatz im Rahmen des Projektes „Fair Debattieren und Erörtern“ + praktisches Ausprobieren

4. Sitzung: 01.05.25: entfällt wegen Feiertag

5. Sitzung: 08.05.25: Vertiefung

- Ihre Wünsche zur Vertiefung der Seminarinhalte
- Vergabe der Themenschwerpunkte (PNL)
- Zwischenevaluation

6. Sitzung: 15.05.25: Vertiefung

- Ihre Wünsche zur Vertiefung der Seminarinhalte

7. Sitzung: 22.05.25: Werkstattzeit

- Werkstattzeit in Präsenz: Vorbereitung der Impulse (PNL)
- Nutzung der Didaktikwerkstatt möglich

8. Sitzung: 29.05.25: entfällt wegen Feiertag

9. Sitzung: 05.06.25: Werkstattzeit

- Werkstattzeit in Präsenz: Vorbereitung der Impulse (PNL)
- Nutzung der Didaktikwerkstatt möglich

10. Sitzung: 12.06.25: entfällt wegen Blockseminar-Woche/Exkursions-Woche

11. Sitzung: 19.06.25/12.Sitzung: 26.06.25:

- Durchführung der Schreibförderimpulse
- Pro Impuls: 15 Min Aktion, 10 Min Reflexion/Feedback

13.Sitzung: 03.07.25: Puffertermin und Vertiefung

- Puffertermin
- Vertiefung

14. Sitzung: 10.07.25: Abschlussitzung

- Abschlussitzung: Was habe ich gelernt? Welche Schwerpunkte für die Weiterentwicklung setze ich für mich?
- Evaluation

15. Sitzung: 17.07.25:

-fakultative/individuelle Konsultation (keine gemeinsame Seminarsitzung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350102 - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (unbenotet)

INK-BA-303 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen B

112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt

Lerninhalte

Die Vorlesung "Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung" behandelt die historischen, soziologischen, psychologischen, erziehungswissenschaftlichen, medizinisch-biologischen und ethischen Grundlagen des Förderschwerpunkts Geistige Entwicklung. Es wird die historische Entwicklung der Bildungs- und Fürsorgeeinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung sowie der gesellschaftlichen Sichtweise auf geistige Behinderung dargestellt. Insbesondere werden folgende Aspekte thematisiert:

- Geistige Behinderung entsteht auf biologisch-medizinischer Grundlage, ist aber nur im bio-psycho-sozialen Modell von Behinderung verstehbar;
- Menschen mit geistiger Behinderung als bildungs- und erziehungsfähige Wesen;
- psychologische Theorien geistiger Behinderung (Differenz-Entwicklungskontroverse, Integration in einem gemeinsamen Modell);
- Rechte von Menschen mit geistiger Behinderung (Recht auf Leben, Teilhabe, Selbstbestimmung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350111 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (unbenotet)

113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	09:00 - 14:00	Block	1.04.1.06	10.06.2025	Lucas Deutzmann

Kommentar

Das Seminar "Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht" fokussiert auf die unterrichtsimmanente Förderung. Es werden verschiedene Strategien und Ansätze für eine systematische Förderung schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen im Unterricht vermittelt. Der Schwerpunkt wird hierbei auf einen binnendifferenzierenden Unterricht gelegt, auf das Adaptieren von Aufgaben, die Fokussierung individueller Lernausgangslagen und die Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntempi. Da der binnendifferenzierende Unterricht den Förderschwerpunkt Lernen im Besonderen berücksichtigt, werden Lernvoraussetzungen der Grund- und Sekundarschule besprochen.

Die Studierenden erwerben diagnostisches Basiswissen zur Erkennung von beeinträchtigten Lernprozessen, kennen nachhaltige Konzepte der Prävention und Förderung in einem schulischen Kontext und sind in der Lage, diese anzuwenden und zu reflektieren, können mittels Binnendifferenzierung eine unterrichtsimmanente Förderung umsetzen.

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** stattfinden. Die zeitliche Struktur der Seminarveranstaltung wird folgendermaßen aussehen:

10.06.25: 9-14 Uhr Teil 1 – Förderung mathematischer Kompetenzen (Schmirgal)

11.06.25: 9- 14 Uhr Teil 2 - Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (Deutzmann)

12.06.25: 9-14 Uhr Werkstatt Sitzung, Konzeption der binnendifferenzierenden Aufgaben für die Erprobung in der Schule am 13.06. (Deutzmann, Schmirgal)

13.06.25: Erprobung der Aufgaben und Reflexion in der "[Schule Am Stern](#)" (genaue Zeit nach Absprache)

danach fakultative Konsultation zu den Sprechzeiten der Dozierenden möglich

Prüfungstermin am 24./25.07. (auch Raum 1.04.1.06)

Literatur

Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

Leistungsnachweis

Posterpräsentation (30min)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350103 - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht (benotet)

INK-BA-304 - Fallarbeit und Förderplanung im Förderschwerpunkt Lernen

112421 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	2.31.0.18	09.04.2025	Dr. Luisa Wagner
1	EV	Fr	10:00 - 13:00	Einzel	2.31.0.18	11.04.2025	Dr. Luisa Wagner

Kommentar

Im Rahmen dieses Seminars wird eine Diagnostik und passgenaue Förderung von mathematischen Basiskompetenzen durchgeführt. **Dafür suchen Sie sich bitte im Vorhinein eine Institution, in der Sie das Praktikum durchführen möchten (Schule, Ganztagsbereich/Hort, Lerntherapie, Nachhilfeinstitut o.ä.) und eine*n Schüler*in mit Schwierigkeiten im Bereich mathematischer Basiskompetenzen (Klassenstufen 5 - 8 sind möglich).**

Im Vorbereitungsblock am 11.04. werden wir alle wichtigen Grundlagen zur Diagnostik inkl. Testleiter*innenschulung besprechen, damit Sie nach den Osterferien direkt mit der Diagnostik und dann mit der Förderung starten können. Bitte beachten Sie die Anwesenheitspflicht!

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350121 - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern: vorbereitendes, begleitendes und auswertendes Seminar und PppH (benotet)

Förderschwerpunkt II

Förderschwerpunkt Lernen

INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen

112377 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2025	Prof. Dr. Antje Ehlert
nur für INK-BA-SL1							
2	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2025	Prof. Dr. Antje Ehlert
nur für INK-BA-300							

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350082 - Pädagogisch-psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse (benotet)

112415 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	11.04.2025	Nicole Reinsdorf
1	B	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	12.04.2025	Nicole Reinsdorf
1	B	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	27.06.2025	Anna Seifart
1	B	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	04.07.2025	Anna Seifart

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350081 - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen (unbenotet)

INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen

113757 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.24.0.29	08.04.2025	Julia Schmirgal

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350091 - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen (unbenotet)

INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A

113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	09:00 - 14:00	Block	1.04.1.06	10.06.2025	Lucas Deutzmann

Kommentar

Das Seminar "Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht" fokussiert auf die unterrichtsimmanente Förderung. Es werden verschiedene Strategien und Ansätze für eine systematische Förderung schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen im Unterricht vermittelt. Der Schwerpunkt wird hierbei auf einen binnendifferenzierenden Unterricht gelegt, auf das Adaptieren von Aufgaben, die Fokussierung individueller Lernausgangslagen und die Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntempi. Da der binnendifferenzierende Unterricht den Förderschwerpunkt Lernen im Besonderen berücksichtigt, werden Lernvoraussetzungen der Grund- und Sekundarschule besprochen.

Die Studierenden erwerben diagnostisches Basiswissen zur Erkennung von beeinträchtigten Lernprozessen, kennen nachhaltige Konzepte der Prävention und Förderung in einem schulischen Kontext und sind in der Lage, diese anzuwenden und zu reflektieren, können mittels Binnendifferenzierung eine unterrichtsimmanente Förderung umsetzen.

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** stattfinden. Die zeitliche Struktur der Seminarveranstaltung wird folgendermaßen aussehen:

10.06.25: 9-14 Uhr Teil 1 – Förderung mathematischer Kompetenzen (Schmirgal)

11.06.25: 9- 14 Uhr Teil 2 - Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (Deutzmann)

12.06.25: 9-14 Uhr Werkstattsitzung, Konzeption der binnendifferenzierenden Aufgaben für die Erprobung in der Schule am 13.06. (Deutzmann, Schmirgal)

13.06.25: Erprobung der Aufgaben und Reflexion in der " [Schule Am Stern](#) " (genaue Zeit nach Absprache)

danach fakultative Konsultation zu den Sprechzeiten der Dozierenden möglich

Prüfungstermin am 24./25.07. (auch Raum 1.04.1.06)

Literatur

Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

Leistungsnachweis

Posterpräsentation (30min)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350103 - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht (benotet)

113493 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.2.06	10.04.2025	Lucas Deutzmann

Kommentar

Das Seminar "Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen" vermittelt einerseits Grundlagen zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und andererseits diagnostische Grundkenntnisse im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen. Weiterhin wird im Seminar anhand des Self-Regulated-Strategy-Development-Ansatzes (SRSD, Harris & Graham, 2018; Giera, 2020) ein evidenzbasiertes und ganzheitliches Unterrichtskonzept zur Förderung von Schreibkompetenzen diskutiert, erarbeitet und erprobt. Die Wirksamkeit des SRSD-Ansatzes wurde in über hundert Einzelstudien für verschiedene Alters- und Niveaustufen von Schüler:innen bestätigt und unterstützt insbesondere Schüler:innen mit Förderbedarf im Bereich des Schreibens bei der Kompetenzentwicklung (Graham et al., 2023; Sun et al., 2022; Graham & Harris, 2017b). Dementsprechend soll der Schwerpunkt des Seminars auf der Planung, Durchführung und Reflexion einer der sechs Phasen des SRSD-Ansatzes durch Sie als Studierende liegen. Die Vermittlung der diagnostischen Grundkenntnisse als auch des SRSD-Ansatzes basiert unter anderem auf den Erfahrungen des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“. Sie können sich zu diesem Projekt einen ersten Überblick auf der Homepage der inklusiven Deutschdidaktik verschaffen. Zudem erhalten Sie im Seminar über Open.UP Zugriff auf Unterrichtsmaterialien- und Präsentationen des Projekts, die Sie für die Vorbereitung und Durchführung der Prüfungsnebenleistung nutzen können.

Des Weiteren soll Ihnen als Studierenden Raum für eigene thematische Wünsche und Schwerpunktsetzungen gegeben werden. Beispielsweise kann im Seminar über wissenschaftlich fundierte Modelle, wie z.B. RTI, gesprochen werden, die eine systematische Förderung von Schülerinnen und Schülern im schulischen Kontext ermöglichen.

Zusammengefasst verfolgt das Seminar folgende grundlegende Ziele:

- Es vermittelt Grundkenntnisse zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und zur Diagnostik im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen anhand des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“.
- Es vertieft die Auseinandersetzung mit deutsch- und englischsprachiger Literatur im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen.
- Anhand des SRSD-Ansatzes werden Möglichkeiten zur effektiven und nachhaltigen Förderung von Schreibkompetenzen im Rahmen des gemeinsamen Lernens theoretisch erarbeitet, praktisch erprobt und gemeinsam reflektiert.

Literatur

Folgende Literaturtitel laden Sie vor Beginn des Seminars bitte **als komplettes E-Book über den VPN-Zugang im OPAC** der Universitätsbibliothek herunter ([Angebote & Lösungen - ZIM - Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement - Universität Potsdam \(uni-potsdam.de\)](#)):

Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.) (2017). . Waxmann.

- u.a. Bachmann, T. & Becker-Mrotzek, M. (2017). Schreibkompetenz und Textproduktion modellieren. In Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.), (S. 24–53) Waxmann.

Becker-Mrotzek, M. (2022). Schreibkompetenz: Überlegungen zu einem didaktischen Konstrukt. In Becker-Mrotzek, M. & Grabowski, J. (Hrsg.), (S. 9–28). Waxmann Verlag.

Busse, V., Siekmann, L., & Müller, N. (Hrsg.) (2022). Schreiben fachübergreifend fördern: Grundlagen und Praxisanregungen für Schule, Unterricht und Lehrkräftebildung. Klett Kallmeyer.

u.a. folgende Aufsätze

- Becker-Mrotzek, M. & Lemke, V. (2022). Gute Schreibaufgaben für alle Fächer. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), Klett&Kallmeyer, 73–95.
- Sturm, A. (2022). Prozess- und produktorientierte Schreibförderung in Kombination. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), (S. 96–113) Klett&Kallmeyer. (Überblick zu Möglichkeiten der Schreibförderung, u.a. auch SRSD)

Giera, W.–K. (2020). *Berufsorientierte Schreibkompetenz mithilfe von SRSD fördern: Evaluation eines schulischen Schreibprojekts*. Narr. (Überblick zu Schreibkompetenz, Schreibprozess und SRSD-Ansatz)

Des Weiteren ist folgende Forschungsliteratur in der UB oder über den Handapparat bei Frau Prof. Dr. Giera in Raum 1.04.1.02 verfügbar:

Sturm, A. & Weder, M. (2020). . Klett&Kallmeyer.

Zentrale englischsprachige Forschungsliteratur (bitte ebenfalls herunterladen):

Harris, K. R. & Graham, S. (2018). Self-Regulated Strategy Development: Theoretical Bases, Critical Instructional Elements, and Future Research. In Fidalgo Redondo, R., Harris, K. & Braaksma, M. (Hrsg.), (S. 119–151). Brill. (Volltext über ResearchGate verfügbar

Weitere Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

Leistungsnachweis

Zu zweit entweder:

a) Planung, Durchführung und Reflexion einer Präsentation eines Diagnoseinstrumentes für Schreibfähigkeiten (u.a. theoretischer Hintergrund, Anwendungsbereich, Potenziale und Grenzen des Einsatzes im Unterricht, Fallbeispiel für eigenen Unterricht)

ODER

b) Planung, Durchführung und Reflexion eines Schreibförderimpulses anhand einer Phase des SRSD-Ansatzes im Seminar (siehe Harris & Graham, 2018 und Giera, 2020 ab S. 103 unter "Literatur")

+Handout (sowohl a und b)

Dauer: jeweils 15 Minuten (+10 Minuten Reflexion im Seminar).

Folgende Aspekte umfasst die Prüfungsnebenleistung im Spezifischen:

- Nach der Präsentation: Einreichen eines Reflexionspapiers (jede:r) zu Ihrem Vortrag/Schreibförderimpulses (ca. 1 Seite)

bis zum jeweiligen Dienstag (18 Uhr) NACH der Präsentation .

- Für das Bestehen des Seminars wird zudem erwartet, dass jede:r Studierende auch mindestens eine Präsentation Ihrer Kommiliton:innen schriftlich reflektiert.

Das Reflexionspapier (ca. 1 Seite) wird ebenfalls **bis zum jeweiligen Dienstag (18 Uhr) NACH der Präsentation** hochgeladen.

3LP

Bemerkung	
Vorläufiger Seminarplan:	
1. Sitzung: 10.04.25: Einführung	
- Onboarding, Vorstellung des Seminarplans, Ziele, Prüfungsnebenleistung, Auftaktfragebogen	
- Inputvortrag Thema <i>Schreiben und Schreibkompetenz</i>	
2. Sitzung: 17.04.25: Schreibprozess verstehen und Diagnostik anwenden	
- Inputvortrag zum Thema <i>Schreibprozess</i>	
- Auswertung des eigenen Schreibprozesses	
- Diagnostiktools ausprobieren (IMOSS, Hamburger Schreibprobe)	
3. Sitzung: 24.04.25: Schreibstrategien und SRSD-Ansatz	
- Inputvortrag zum Thema <i>Schreibstrategien</i>	
- der SRSD-Ansatz im Rahmen des Projektes „Fair Debattieren und Erörtern“ + praktisches Ausprobieren	
4. Sitzung: 01.05.25: entfällt wegen Feiertag	
5. Sitzung: 08.05.25: Vertiefung	
- Ihre Wünsche zur Vertiefung der Seminarinhalte	
- Vergabe der Themenschwerpunkte (PNL)	
- Zwischenevaluation	
6. Sitzung: 15.05.25: Vertiefung	
- Ihre Wünsche zur Vertiefung der Seminarinhalte	
7. Sitzung: 22.05.25: Werkstattzeit	
- Werkstattzeit in Präsenz: Vorbereitung der Impulse (PNL)	
- Nutzung der Didaktikwerkstatt möglich	
8. Sitzung: 29.05.25: entfällt wegen Feiertag	
9. Sitzung: 05.06.25: Werkstattzeit	
- Werkstattzeit in Präsenz: Vorbereitung der Impulse (PNL)	
- Nutzung der Didaktikwerkstatt möglich	
10. Sitzung: 12.06.25: entfällt wegen Blockseminar-Woche/Exkursions-Woche	
11. Sitzung: 19.06.25/12.Sitzung: 26.06.25:	
- Durchführung der Schreibförderimpulse	
- Pro Impuls: 15 Min Aktion, 10 Min Reflexion/Feedback	
13.Sitzung: 03.07.25: Puffertermin und Vertiefung	
- Puffertermin	
- Vertiefung	
14. Sitzung: 10.07.25: Abschlussitzung	
- Abschlussitzung: Was habe ich gelernt? Welche Schwerpunkte für die Weiterentwicklung setze ich für mich?	
- Evaluation	
15. Sitzung: 17.07.25:	
-fakultative/individuelle Konsultation (keine gemeinsame Seminarsitzung)	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	350102 - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (unbenotet)

INK-BA-305 - Angrenzende Themen im Förderschwerpunkt Lernen

112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt

Lerninhalte

Die Vorlesung "Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung" behandelt die historischen, soziologischen, psychologischen, erziehungswissenschaftlichen, medizinisch-biologischen und ethischen Grundlagen des Förderschwerpunkts Geistige Entwicklung. Es wird die historische Entwicklung der Bildungs- und Fürsorgeeinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung sowie der gesellschaftlichen Sichtweise auf geistige Behinderung dargestellt. Insbesondere werden folgende Aspekte thematisiert:

- Geistige Behinderung entsteht auf biologisch-medizinischer Grundlage, ist aber nur im bio-psycho-sozialen Modell von Behinderung verstehbar;
- Menschen mit geistiger Behinderung als bildungs- und erziehungsfähige Wesen;
- psychologische Theorien geistiger Behinderung (Differenz-Entwicklungskontroverse, Integration in einem gemeinsamen Modell);
- Rechte von Menschen mit geistiger Behinderung (Recht auf Leben, Teilhabe, Selbstbestimmung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350132 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

INK-BA-400 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

 **112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt

Lerninhalte

Die Vorlesung "Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung" behandelt die historischen, soziologischen, psychologischen, erziehungswissenschaftlichen, medizinisch-biologischen und ethischen Grundlagen des Förderschwerpunkts Geistige Entwicklung. Es wird die historische Entwicklung der Bildungs- und Fürsorgeeinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung sowie der gesellschaftlichen Sichtweise auf geistige Behinderung dargestellt. Insbesondere werden folgende Aspekte thematisiert:

- Geistige Behinderung entsteht auf biologisch-medizinischer Grundlage, ist aber nur im bio-psycho-sozialen Modell von Behinderung verstehbar;
- Menschen mit geistiger Behinderung als bildungs- und erziehungsfähige Wesen;
- psychologische Theorien geistiger Behinderung (Differenz-Entwicklungskontroverse, Integration in einem gemeinsamen Modell);
- Rechte von Menschen mit geistiger Behinderung (Recht auf Leben, Teilhabe, Selbstbestimmung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350142 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

INK-BA-401 - Diagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

 **112418 S - Lernstands- und Verlaufsdagnostik im Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	2.31.0.18	30.05.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal
1	BL	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.31.0.18	31.05.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal
1	BL	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	2.31.1.18	13.06.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal
1	BL	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.31.1.18	14.06.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal

Lerninhalte

Kursbeschreibung:

- Gegenüberstellung von Diagnostik und Entwicklungs- bzw. Lernstandsanalyse
- Methoden der Diagnostik und Entwicklungs- bzw. Lernstandsanalysen für Schüler:innen mit SGE und ASS
- Möglichkeiten zur Erstellung individueller Förderkonzepte

Lernziele:

Die Studierenden:

- wissen um spezifische Anforderungen an diagnostische Methoden
- reflektieren ethische Fragestellungen bei der Interpretation und Auswertung der Ergebnisse diagnostischer Verfahren
- wissen um Modelle der Leistungsbeurteilung im Kontext der Bildung und in Bezug auf Kognition, Sprache und Verhalten bei Schüler:innen mit dem SGE oder ASS
- vergleichen Diagnostikbatterien und Lernstandsanalysen, unter Berücksichtigung spezifischer Formen von Beeinträchtigungen
- werden befähigt, eine entwicklungsbezogene Diagnostik bzw. kontinuierliche Lernstandsanalyse mit Schüler:innen mit SGE und ASS durchzuführen

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350152 - Lernstands- und -verlaufdiagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

INK-BA-402 - Inklusiver Unterricht im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung: Didaktische Theorien und Modelle

113727 V - Grundlagen der Didaktik und Methodik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	2.10.1.27	07.04.2025	Prof. Dr. Isabelle Penning

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350163 - Grundlagen der Didaktik und Methodik im sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

INK-BA-403 - Pädagogik bei schwerer und mehrfacher Behinderung

112422 S - Konzepte der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Mo	09:00 - 15:00	Einzel	2.31.0.18	21.07.2025	Svenja Bergmeier, Prof. Dr. Oliver Wendt
1	BL	Di	09:00 - 15:00	Einzel	2.31.0.18	22.07.2025	Svenja Bergmeier, Prof. Dr. Oliver Wendt
1	BL	Mi	09:00 - 15:00	Einzel	2.31.0.18	23.07.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Svenja Bergmeier
1	BL	Do	09:00 - 15:00	Einzel	2.31.0.18	24.07.2025	Svenja Bergmeier, Prof. Dr. Oliver Wendt

Lerninhalte

Im Seminar „Konzepte und Methoden der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung“ werden folgende Schwerpunkte behandelt:

- Lebens- und Erlebnisdimensionen im Kontext von schwerer und mehrfacher Behinderung,
- Ansätze und Konzeptionen der Förderung einschließlich entwicklungs- und lerntheoretischer Annahmen,
- schulische und außerschulische Organisationsformen, Institutionen und Arbeitsfelder sonderpädagogischer Förderung und inklusiver Bildungs- und Erziehungsarbeit (z. B. allgemeine Kommunikation und Interaktion, Umweltkontrolle, Mobilität, herausforderndes/ selbstverletzendes Verhalten, Selbständigkeit bei Alltagsfertigkeiten),
- Einsatzmöglichkeiten von Technologien zur Kompensation von behinderungsbedingten Beeinträchtigungen und Schaffung von Barrierefreiheit und Zugang zu Teilhabe und Bildung.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350172 - Konzepte und Methoden der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung (benotet)

112423 S - Einführung in die Unterstützte Kommunikation							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.31.1.18	08.04.2025	Svenja Bergmeier, Prof. Dr. Oliver Wendt
Bemerkung							
Am Dienstag, den 27. Mai ist eine freiwillige Exkursion von 15 - 19 Uhr in das Kinderhospiz Sonnenhof (Berlin) geplant. Beachten Sie dies ggf. bei der Überschneidung mit anderen Lehrveranstaltungen.							
Lerninhalte							
In der Vorlesung „Einführung in die Unterstützte Kommunikation“ werden folgende Inhalte vermittelt:							
<ul style="list-style-type: none"> • Ursachen und Erscheinungsformen schwerster Kommunikationsbeeinträchtigungen, • Theorien der Kommunikations- und Sprachentwicklung bei nichtsprechenden oder kaum sprechenden Schülerinnen und Schülern mit (SGE), • Methoden der ergänzenden und/oder ersetzenden Kommunikationsförderung, • gegenwärtige Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung von Diagnostik und Förderung im Bereich Unterstützte Kommunikation (UK) 							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	350171 - Kommunikation und Technologie bei schwerer und mehrfacher Behinderung (unbenotet)						
PNL	350173 - Einführung in die Unterstützte Kommunikation (unbenotet)						

Förderschwerpunkt Sprache

GER_BA_012 - Leseförderung in der inklusiven Schule							
113363 S - Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.04.1.06	10.04.2025	Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Kommentar

In Seminar "Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule" werden Modelle des Textverstehens und insbesondere Verfahren der Leseförderung im inklusiven Kontext erarbeitet. Es werden zunächst die kognitiven Grundlagen des Lesens sowie eines beeinträchtigten Textverständnisses behandelt; dabei wird die Analyse und Adaption schwieriger Textmerkmale berücksichtigt. Als Verfahren der Leseförderung werden Lautleseverfahren, Vielleseverfahren und insbesondere Lesestrategien bei beeinträchtigtem Textverständnis behandelt. Zudem werden Verfahren der Textentlastung und der Einsatz von einfacher und leichter Sprache thematisiert.

Bitte den folgenden Moodle-Kurs anwählen: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=33067>

Giera/Hauser: Förderung des Lesens in der inklusiven Schule

Die Studierenden

- kennen **Modelle des Leseverstehens von Sachtexten und von literarischen**

Texten und berücksichtigen Voraussetzungen (einschließlich Lesemotivation)

und **Funktionen des Lesens von Sach- und literarischen Texten;**

- können **Schwierigkeiten des Textverstehens** mit Bezug auf diese Modelle

des Textverstehens erläutern;

- können **Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von**

Sachtexten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen er-

läutern;

- können **Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von**

literarischen Texten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngrup-

pen erläutern.

Die im Seminar zu erreichenden Kompetenzen sind **fett** markiert.

Literatur

Bitte das folgende Buch vor! dem Seminar kaufen. Gern kann dies auch schon grob überflogen werden: ISBN: 978-3-15-019693-9 (6,80 Euro) Garbe, Christine (2020). Lesekompetenz fördern. Ditzingen: Reclam. Zu jeder Sitzung bitte mitbringen.

Weitere Literaturhinweise werden im Seminar erarbeitet und gegeben.

Leistungsnachweis

PNL: Testat, 2LP

Prüfungsnebenleistung "Testat" (Debattenteilnahme mit inhaltlichem Bezug zu mehreren Seminarsitzungen plus einseitiges Thesenpapier - muss 24h vorher in Moodle hochgeladen sein- , 20 Minuten), 2 LP

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten), 2 LP

Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der beiden Seminar des Moduls "Leseförderung in der inklusiven Schule (Förderpädagogik)", 2 LP

Als Vorlage bitte die Hinweise des Lehrstuhls zur Erstellung der HA beachten (Link: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende>). Die Sprechstundenzeiten sind jeden Dienstag von 13-14 Uhr nach Anmeldung via E-Mail.

Abgabe der Hausarbeit bis zum 30.09.2025 via Moodle.

Lerninhalte

Block I Wissen aufbauen & nachhaltig festigen

Willkommen, Begrüßung, Kennenlernen, Ablauf, Seminarorga, wissenschaftliches Fragen, Organisation Lesezirkel (Texte wählen) (Vertiefung: Methode Fragenfächer und Themenwand)

Selbststudium Vorbereitung Lesezirkel zu selbstgewählten Themen aus der ersten Sitzung (Lesen und Exzerpieren), Hochladen via Moodle bis 17.04.2025 23.59 Uhr (Vertiefung: Exzerpieren)

Lesezirkel durchführen (Exzerpte und Texte nicht vergessen!), vorläufige Thesen ableiten, Gaps aufspüren und weitere Texte selbstständig recherchieren (Vertiefung: Recherche)

1.5 Ausfall (Feiertag)

Inklusive Wege zum Textverstehen von literarischen Texten und Sachtexten in einer Textvorlage sammeln (Vertiefung: Lesemethoden im Team erarbeiten)

Block II „100 Wege vom Text zum Verstehen“ – eine Veröffentlichungsidee

Inklusive Wege zum Textverstehen von literarischen Texten und Sachtexten in einer Textvorlage sammeln (Vertiefung: Lesemethoden im Team erarbeiten)

Selbststudium Sichtung von Publikationen, Verlagen sowie anderer Formen von Veröffentlichungen, Ideen ins Forum für alle via Moodle schreiben sowie mindestens drei Ideen anderer Studierender bis 29.05.2025 23.59 Uhr feedbacken (Vertiefung: Layout, Leseinteresse, Marktanalyse)

Ausfall (Feiertag)

Gemeinsame Abstimmung, wie veröffentlicht wird, erste Veröffentlichungsschritte gemeinsam gehen, Arbeitsverteilung & Schreibzeit (Vertiefung: Organisation einer Veröffentlichung)

29.5. Ausfall (Feiertag)

Block III Seminar erfolgreich abschließen

Hinweise zur Modulprüfung, individuelle Planung und kollegiale Beratung

(Vertiefung: kollegiale Fallberatung)

Hinweise zur Prüfung im Modul Leseförderung, individuelle Planung und kollegiale Beratung sowie Veranstaltung mit mehreren Methoden reflektieren, Verabschiedung

(Vertiefung: kollegiale Fallberatung & Methoden für Reflexionen ausprobieren)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 254882 - Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule (unbenotet)

113364 S - Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.1.06	10.04.2025	Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Kommentar

Im Seminar "Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule" werden Konzeptionen zum literarischen Textverstehen in inklusiven Kontexten und zur Förderung der Lesemotivation bei schwachen Leser:innen erarbeitet. Es wird ergänzend das literarische Lesen als Möglichkeit kultureller Partizipation auch von schwachen Leserinnen und Lesern erörtert. Zudem werden Möglichkeiten der Textentlastung bei literarischen Texten auf den Ebenen der Kohärenzbildung und der Textdeutung erarbeitet. Sie werden aktiv in einem Theaterprojekt des Seminars mit Ihrem Thema eingebunden werden. Dafür kooperieren wir mit Lehramtsstudierenden aus Ghana.

Bitte loggen Sie sich im folgenden Open-UP-Kurs an: <https://openup.uni-potsdam.de/user/index.php?id=250>

Qualifikationsziele des Moduls:

Die Studierenden

- kennen **Modelle des Verstehens** von Sachtexten und **von literarischen Texten und berücksichtigen Voraussetzungen** (einschließlich Lesemotivation) und Funktionen des Lesens von Sach- und literarischen Texten;
- **können Schwierigkeiten des Textverstehens mit Bezug auf diese Modelle des Textverstehens erläutern** ;
- können Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von Sachtexten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen erläutern;
- **können Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von literarischen Texten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen erläutern.**

Hervorgehoben sind die Kompetenzen im jeweiligen Seminar des Moduls Leseförderung.

Literatur

Wir arbeiten in diesem Seminar mit selbst verfassten Theaterstücken und üben selbst Szenen ein.

Leistungsnachweis

PNL: Testat,
2LP

Prüfungsnebenleistung "Testat" (Öffentliche Performance nach Absprache mit dem Seminar), 2 LP

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten), 2 LP

Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der beiden Seminar des Moduls "Leseförderung in der inklusiven Schule (Förderpädagogik)", 2 LP

Als Vorlage bitte die Hinweise des Lehrstuhls zur Erstellung der HA beachten. Die Sprechstundenzeiten sind jeden Dienstag von 13-14 Uhr nach Anmeldung via E-Mail.

Link: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende>

Die Abgabe der Hausarbeit hat bis zum 30.09.2025 via OpenUP <https://openup.uni-potsdam.de/user/index.php?id=250> zu erfolgen.

Lerninhalte

Vorläufige Seminarplanung Literarisches Leseverstehen (Giera)

Block I Wissen aufbauen

Willkommen, Begrüßung, Kennenlernen, Ablauf, Orga des Projekts, wissenschaftliche Lektüre, Exzerpieren, Organisation Lesezirkel (Texte wählen) (Vertiefung: Projektorganisation)

Selbststudium Lesezirkel I (Lesen und Exzerpieren), Hochladen in OpenUP bis 17.04.2025 23.59 Uhr (Vertiefung: Exzerpieren)

Lesezirkel durchführen (Exzerpte und Texte nicht vergessen!), vorläufige Thesen ableiten, Gaps aufspüren und weitere Texte selbstständig recherchieren (Vertiefung: Recherche)

Ausfall (Feiertag)

Lesezirkel II vorbereiten, durchführen, reflektieren (s. 17.4.), vorläufige Thesen bestätigen oder neu aufstellen (Vertiefung: wissenschaftliche Thesendiskussion)

Block II Wege vom Text zum Theaterspielen oder vom Theaterspielen zum Text

Inklusive Wege zum Lesen, Spielen und Verstehen (Vertiefung: Theorie-Praxis-Reflexion mithilfe von Texten und praktischen Übungen)

Selbststudium zwei diskriminierende Situationen in Schulen aufschreiben (Vertiefung: Theaterszenen schreiben), Hochladen in OpenUP bis 29.05.2025 23.59 Uhr

Ausfall (Feiertag)

Szenen spielen lassen, umschreiben (Vertiefung: u.a. Forumstheater, Statuentheater als Methoden für Szenenentwicklung nutzen)

Ausfall (Feiertag)

Szenen spielen lassen, umschreiben (Vertiefung: u.a. Forumstheater, Statuentheater als Methoden für Szenenentwicklung nutzen)

Szenen spielen lassen, umschreiben, finalisieren (Vertiefung: u.a. Forumstheater, Statuentheater als Methoden für Szenenentwicklung nutzen)

Szenen bis 26.06.2025 23.59 Uhr via OpenUP in deutscher und englischer Sprache via OpenUP hochladen (Kachel Joint Theater Project Ghana Germany nutzen)

Block III Performance organisieren

Blocksitzung von 8-12 Uhr Szenen performen und Rahmen der Veröffentlichung diskutieren (Vertiefung: Theaterperformance organisieren)

Blocksitzung von 8-12 Uhr Szenen für die Öffentlichkeit performen (Vertiefung: Theaterperformance organisieren)

Blocksitzung von 8-12 Uhr Performance reflektieren, Schreiben eines Kurzberichts in Social Media, z.B. für Instagram/ Homepage/LinkedIn, Seminar reflektieren und abschließen

(Vertiefung: Veranstaltungen reflektieren)

Hinweise zur Prüfungsleistung gibt es im parallelen Seminarskurs „Verstehendes Lesen“. Zudem gern die Sprechstundentermine dienstags von 13-14 Uhr nutzen

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 254881 - Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule (unbenotet)

GER_BA_013 - Mündlichkeit und Schriftlichkeit in der inklusiven Schule

112990 S - Alphabetisierung im Kontext von Migration

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.04.1.06	10.04.2025	Dorothee Steinbock

Kommentar

Im Seminar „Alphabetisierung im Kontext von Migration“ erkunden wir historische und aktuelle Diskurse zur Alphabetisierung mit Schwerpunkt Deutschland. Wir beschäftigen uns mit den verschiedenen Dimensionen und Ursachen von Analphabetismus im Kontext von Migration sowie den unterschiedlichen Forschungsperspektiven auf das Thema. Im geringeren Umfang werden wir auch einen Blick auf die Didaktik werfen in Zusammenhang mit Unterrichtsforschung.

Literatur

Schramm, Karen; Feick, Diana (2016): Alphabetisierung mit Migranten. In Löffler, Cordula; Korkamp, Jans (Hg.): Handbuch zur Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener. DOI: 10.36198/9783838586830. S. 214-225.

Leistungsnachweis

Portfolio

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 254892 - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule (unbenotet)

113365 S - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.05.2.07	09.04.2025	Sara Hauser

Kommentar

Das Seminar zielt auf die Schreibförderung in der inklusiven Schule. Die Studierenden erarbeiten Förderkonzepte für den Bereich Schreiben für Kinder und Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf im Bereich Schriftlichkeit. Der Fokus des Seminars liegt auf dem kreativen und mehrsprachigen Schreiben schulisch verankerter Textsorten.

Im ersten Seminarteil vertiefen Sie anhand ausgewählter Fachliteratur theoretische Grundlagen. Diese beziehen Sie rück auf vorliegende Materialien zur Durchführung eines mehrsprachigen kreativen Schreibtages. Anschließend erproben Sie die mehrsprachige lyrische Schreibimpulse (poetische Scaffolds) selbst und verfassen mit deren Hilfe poetische Kurztexte. Die von Ihnen erprobten Impulse führen Sie im Juli 2025 mit einer Gruppe mehrsprachiger Schüler:innen der Sekundarstufe I an einem kreativen Schreibatag an einem außerschulischen Lernort durch oder Sie beobachten und protokollieren die Durchführung. Den Schreibatag reflektieren Sie im letzten Teil des Seminars.

Wichtig:

Es handelt sich um ein Blockseminar an drei Tagen im Zeitraum 10.-13.6. 2025.

Wir treffen uns für ein kurzes Onboarding zu einem Check-In Termin im Mai 2025.

Der Schreibatag findet an einem Vormittag im Juli statt, ebenso ein abschließender Check-Out zur Nachreflexion.

Genaue Daten und Zeiten folgen.

Voraussetzung
Zur Vorbereitung auf das Seminar und den Check-In-Termin im Mai lesen Sie ein Manual und arbeiten sich in bereits vorhandenen Materialien ein.
Literatur
Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.
Leistungsnachweis
Schriftliche Dokumentation und zwei Kurz-Reflexionen zweier an einem mehrsprachigen kreativen Schreibtag durchgeführter bzw. beobachteter Schreibimpulse.
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 254892 - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule (unbenotet)

INK-BA-500 - Einführung in den Förderschwerpunkt Sprache							
 112368 S - Sprachheilpädagogische Zugänge bei sprachlichen Beeinträchtigungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.31.1.18	09.04.2025	Dr. phil. Rebecca Schumacher
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 350182 - Sprachheilpädagogische und therapeutische Zugänge im inklusiven Unterricht (unbenotet)							

INK-BA-501 - Diagnose und Förderplanung bei sprachlichen Beeinträchtigungen							
 112365 S - Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.1.05	07.04.2025	Dr. phil. Rebecca Schumacher
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 350191 - Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen sowie bei Schwierigkeiten im Lesen und Schreiben (unbenotet)							

 113475 S - Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.04.2.06	09.04.2025	Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Kommentar

Im Seminar "Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache" nutzen die Studierenden additive und unterrichtsimmanente Konzepte der Förderung und Planung von Unterstützungssystemen bei erworbenen und entwicklungsbedingten sprachlichen Beeinträchtigungen für die Fallarbeit und entwickeln auf Basis diagnostischer Informationen individuelle Förderpläne.

Qualifikationsziele:

Die Studierenden:

- kennen Grundlagen und Methoden der Anamnese und der sonderpädagogischen Diagnostik bei Beeinträchtigungen der sprachlichen Entwicklung,
- kennen diagnostische Verfahren für Stimm- und Redeflussstörungen sowie für Beeinträchtigungen im Lesen und Schreiben,
- können diagnostische Befunde von Sprach- und Kommunikationsstörungen für die Fallarbeit nutzen,
- kennen Konzepte der individuellen Förderplanung und können diese in der Fallarbeit auf Basis diagnostischer Informationen konkretisieren.

Der Zugang zum Moodle-Kurs wird am ersten Seminartag mitgeteilt.

Literatur

Für die Erstellung einer Förderplanung bitte selbstständig zwei Werke (online oder paper) zur ersten Seminarsitzung mitbringen . Die Bibliothek hat einige e-Books zur Verfügung gestellt.

Links des Ministeriums und Schulamtes, die im Seminar eingesetzt werden:

<https://schulaemter.brandenburg.de/formularbox.html>

https://mbjs.brandenburg.de/sixcms/media.php/140/2021-03-31_abschlussbericht_eval_gl_o_anh_v3.pdf

https://mbjs.brandenburg.de/sixcms/media.php/140/broschuere_sonderpaed_foerderung_08.pdf

<https://mbjs.brandenburg.de/bildung/gute-schule/sonderpaedagogische-foerderung.html>

<https://bravors.brandenburg.de/gesetze/bbgschulg#3>

Weiterführende Literatur zur Schreibdiagnostik, mündlichen Diagnostik (am Beispiel des Debattierens), Lesediagnostik werden im Seminar themenspezifisch mitgebracht und vorgestellt.

Des Weiteren verfügt die Didaktikwerkstatt in Haus 5 über Diagnostikmaterialien sowie eine immense Auswahl aktueller deutschdidaktischer Literatur.

Leistungsnachweis

Studiennebenleistung: Präsentation zu einer Fallstudie (ca. 15 Minuten)

Sie stellen die Diagnostik und Förderplanung eines Lernenden vor. Dafür können Sie einen Fall aus den zwei Forschungsprojekten oder eine eigene Fallarbeit nutzen.

Modulprüfung: Fallstudie (10-12 Seiten)

3 LP

Die Fallstudie aus der Präsentation wird weiter vertieft und in Form eines Fallberichts (wahlweise mit oder ohne einer expliziten Fragestellung) erarbeitet.

Hinweise zur Erstellung von Berichten am Lehrstuhl bitte beachten: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende>

Termin für die Abgabe ist der letzte Seminartag!

Die Fallberichte müssen via Moodle hochgeladen werden.

Bitte nicht! per E-Mail die Fallstudie senden.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350192 - Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache (benotet)

Studienbereich Bildungswissenschaften

BWS-BA-100 - Schulpädagogik und Didaktik

112212 V - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.08.1.45	09.04.2025	Prof. Dr. Miriam Vock

Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

3 LP, Klausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841411 - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung (unbenotet)

112216 S - Einführung in die Schulpädagogik/Orientierungspraktikum

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	08:00 - 10:00	wöch.	2.24.0.50	08.04.2025	Prof. Dr. Frank Tosch
2	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	07.04.2025	Dorothee Flach-Schlage
3	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.12	07.04.2025	Dorothee Flach-Schlage
4	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.15	11.04.2025	Swantje Bolli
5	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	10.04.2025	Jens Knitel
6	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	09.04.2025	Dr. Katharina Küsel
7	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.24.0.50	08.04.2025	Prof. Dr. Miriam Vock
8	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	07.04.2025	Eva Kalinowski
9	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.04	09.04.2025	N.N.
10	BL	Do	14:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.15	10.04.2025	Julian Bucher

Sollten Sie an der ersten Sitzung am 10.04 nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitten rechtzeitig beim Dozenten.

10	BL	Di	09:00 - 15:00	Einzel	2.14.0.12	10.06.2025	Julian Bucher
10	BL	Mi	09:00 - 15:00	Einzel	2.14.0.12	11.06.2025	Julian Bucher
10	BL	Do	09:00 - 15:00	Einzel	2.14.0.12	12.06.2025	Julian Bucher
10	BL	Fr	09:00 - 15:00	Einzel	2.14.0.12	13.06.2025	Julian Bucher
12	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.15	08.04.2025	Dr. Franziska Rogge
13	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	10.04.2025	Nico Klausner-Thimm

Leistungsnachweis

5 LP

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 841441 - Praktikumsvorbereitendes, begleitendes und -auswertendes Seminar zum Orientierungspraktikum und Orientierungspraktikum (OP) (benotet)

114455 U - Stimme und Kommunikation im Lehramt / Sek 1&2 u. Förd (ehem. Sprecherziehung)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	N.N.	09:00 - 16:00	Block	N.N.	15.07.2025	Franziska Heße
2	U	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Katharina Halibrand
3	U	Fr	11:00 - 12:00	wöch.	2.10.1.22	11.04.2025	Ada Biljan
4	U	Fr	12:30 - 13:30	wöch.	2.10.1.22	11.04.2025	Ada Biljan
5	U	Fr	13:45 - 14:45	wöch.	2.10.1.22	11.04.2025	Ada Biljan
6	U	Mi	13:30 - 14:30	wöch.	2.10.1.22	09.04.2025	Friederike Wallner-Zimmer
7	U	Do	09:00 - 10:00	wöch.	2.05.1.11	10.04.2025	Friederike Wallner-Zimmer
8	U	Do	10:30 - 11:30	wöch.	2.05.1.11	10.04.2025	Friederike Wallner-Zimmer
9	U	Di	09:00 - 10:00	wöch.	2.05.1.11	08.04.2025	Franziska Heße
10	U	Di	13:00 - 14:00	wöch.	2.05.1.11	08.04.2025	Franziska Heße
11	U	Di	14:15 - 15:15	wöch.	2.05.1.11	08.04.2025	Franziska Heße
12	U	Do	09:15 - 10:15	wöch.	2.10.1.22	10.04.2025	Franziska Heße
13	U	Do	13:00 - 14:00	wöch.	2.10.1.22	10.04.2025	Franziska Heße
14	U	Do	14:15 - 15:15	wöch.	2.10.1.22	10.04.2025	Franziska Heße
15	U	Di	13:00 - 14:00	wöch.	2.10.1.22	15.04.2025	Katharina Halibrand
16	U	Di	14:30 - 15:30	wöch.	2.10.1.22	15.04.2025	Katharina Halibrand
17	U	Mi	12:00 - 13:00	wöch.	2.05.1.11	16.04.2025	Katharina Halibrand
18	U	Mi	15:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.11	16.04.2025	Katharina Halibrand
19	U	N.N.	10:30 - 17:30	Block	2.10.1.22	25.09.2025	Lea Langer
20	U	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	N.N. (Mitarbeiter)

Kommentar

Bitte beachten Sie bei der Belegung von *Stimme und Kommunikation im Lehramt* folgende Infos:

- Studierende, die auf Grund eines **Nachteilsausgleichs** für bestimmte Gruppen bevorzugt zugelassen werden möchten, wenden sich bitte dringend **VOR dem 10. Oktober** per E-Mail an die betreffende Lehrkraft! Teilen Sie dabei bitte unbedingt die **konkrete(n) Nummer(n)** der Gruppe(n) mit, für die Sie die Anfrage stellen.
- Die Anfangs- und Endzeiten der LV sind exakt so, wie sie in Puls angegeben sind! Bitte beachten Sie dies bei der Kursbelegung. Es ist **keine Option**, wegen vorausgehender oder nachfolgender Lehrveranstaltungen oder Zugverbindungen **generell später zu kommen oder früher zu gehen**!
- In der LV *Stimme und Kommunikation im Lehramt* besteht **Anwesenheitspflicht von 80%**, damit Sie den Kurs bestehen. Bitte beachten Sie dies besonders bei der Wahl von Blockseminaren. Bei der Teilnahme an Blockseminaren tragen Sie dadurch das Risiko, im Falle einer Erkrankung an einem Kurstag den Kurs nicht zu bestehen.

Achtung: Nur dann, wenn Sie eine **ZULASSUNG** für einen Kurs erhalten, haben Sie auch tatsächlich einen Platz, da die Gruppengröße limitiert ist. In diesem Fall erhalten Sie vor Kursbeginn **eine kleine vorbereitende Aufgabe** von Ihrer jeweiligen Dozentin **per E-Mail**. Bitte reichen Sie diese pünktlich vor Ihrer ersten Sitzung ein!

Lerninhalte

Stimme, Sprechen und Sprache sind das Handwerkszeug von Lehrkräften. Denn wer lehrt, muss sprechen - stimmgesund, verständlich und wirkungsvoll.

Diese Übung macht die Studierenden mit den physiologischen Grundlagen des Sprechens vertraut: Haltung, Atmung, Stimmgebung und Artikulation. Durch praktische Übungen werden sie für die körperlichen Vorgänge des Sprechens sensibilisiert. Sie sollen lernen, ihre Stimme und ihr Sprechen so einzusetzen, dass sie der hohen stimmlichen Berufsbelastung standhalten und die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler erhöhen können.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841421 - Stimme und Kommunikation im Lehramt (unbenotet)

BWS-BA-104 - Schulbezogene Bildungsforschung und Sprachbildung

112400 S - Sprachentwicklung und -förderung mehrsprachig aufwachsender Kinder							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.1.18	07.04.2025	Shabnam Najimishad
2	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	2.31.1.18	09.04.2025	Shabnam Najimishad
3	EV	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	Online.Veranstalt	16.07.2025	Ewa Sliwinski
3	S	Mo	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	15.09.2025	Ewa Sliwinski
3	S	Di	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	16.09.2025	Ewa Sliwinski
3	S	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	17.09.2025	Ewa Sliwinski
3	S	Do	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	18.09.2025	Ewa Sliwinski
4	EV	Di	12:00 - 14:00	Einzel	Online.Veranstalt	29.04.2025	Shabnam Najimishad
4	S	Mo	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	09.06.2025	Shabnam Najimishad
4	S	Di	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	10.06.2025	Shabnam Najimishad
4	S	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	11.06.2025	Shabnam Najimishad
4	S	Do	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	12.06.2025	Shabnam Najimishad

Kurzkommentar

In diesem Seminar werden wir uns vertieft mit Lernschwierigkeiten von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache auseinandersetzen und didaktische Konzepte für den Umgang mit sprachlicher Heterogenität im Unterricht erarbeiten. Außerdem werden in diesem Zusammenhang verschiedene Erstsprachen von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache näher betrachtet. Durch den Wissenszuwachs über unterschiedliche Herkunftssprachen und deren Vergleich mit dem Deutschen werden typische Stolpersteine für Lernende analysiert. Am Ende werden mithilfe der gelernten Ansätze sprachensible Unterrichtseinheiten für sprachlich heterogene Klassen entworfen und reflektiert.

Lernziele:

Am Ende dieses Seminars sind Sie in der Lage, ...

- besonderen Merkmale der deutschen Sprache im Vergleich zu anderen Erstsprachen als mögliche Stolpersteine zu erkennen.
- Arbeits- und Unterrichtsmaterialien im Hinblick auf typische Stolpersteine zu überarbeiten.
- Ihren Unterricht sprachsensibel zu gestalten.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841632 - Sprachbildung (unbenotet)

112529 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.0.01	11.04.2025	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides

Kommentar

Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse zu Themengebieten der aktuellen Schulforschung sowie zu Fragen der Unterrichtsentwicklung und zur Professionalität von Lehrkräften. Die Vorlesung findet digital mit wöchentlichen Online-Sitzungen zur VL-Zeit und vorbereitenden Videos statt.

Literatur

Harring, M., Rohlf, C. & Gläser-Zikuda, M., (Eds.). (2022). Handbuch Schulpädagogik. UTB GmbH.

Leistungsnachweis

3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 841631 - Einführung in Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung (benotet)

112530 S - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.05.1.04	11.04.2025	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides

Kommentar

Im Seminar werden aktuelle Konzeptionen von Unterrichtsqualität, Unterrichtsentwicklung und -evaluation besprochen und in praktischen Übungen umgesetzt und angewendet.

Literatur

Wird im Seminar bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

112543 S - Demokratische Schulentwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.29	09.05.2025	Martin Bücher
1	BL	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	2.24.0.50	10.05.2025	Martin Bücher
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.05.1.05	23.05.2025	Martin Bücher
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.05.1.05	27.06.2025	Martin Bücher

Kommentar

In diesem Seminar setzen wir uns mit den Grundprinzipien demokratischer Schulentwicklung auseinander. Wir beleuchten, wie Schulen demokratische Strukturen fördern und Schüler*innen sowie Lehrkräfte aktiv in Entscheidungsprozesse einbeziehen können. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der (Weiter-)Entwicklung von Unterricht und Schule sowie auf Beteiligungsformaten für Schüler*innen (z. B. Service Learning, Peer Teaching, Klassenrat, Schulparlament, Schüler*in-Vertretung). Die Studierenden erarbeiten praxisnahe Konzepte zur Demokratieförderung an Schulen und diskutieren mögliche Umsetzungsstrategien. Hierzu werden ein bis zwei Exkursionen an Schulen unternommen, um Beispiele für partizipationsfördernde Lernarrangements und Schulstrukturen sowie demokratisch-partizipative Schulkulturen in der Praxis kennenzulernen, einzuordnen und zu hinterfragen. Die Studierenden sind eingeladen, eigene Interessen und Fragestellungen einzubringen und das Seminar mitzugestalten. Die inhaltlichen Schwerpunkte werden zu Beginn des Semesters gemeinsam mit der Seminarleitung festgelegt. Aufgrund der Konzeption des Seminars (z. B. Vorbereitung und Nachbereitung von mindestens einem Schulbesuch) ist eine engagierte und regelmäßige Teilnahme der Studierenden unerlässlich.

Literatur

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

- 3 LP (Bachelor): semesterbegleitende Arbeiten (im Umfang von etwa 10-12 Seiten) ODER eine semesterabschließende Hausarbeit (10 bis 15 Seiten);
- 3 LP (Master): semesterbegleitende Arbeiten (im Umfang von etwa 10-12 Seiten), zusätzlich 3 LP für die Modulprüfung (Hausarbeit, 10-15 Seiten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

112924 S - "Weils ohne nicht geht" Schul- und Unterrichtsentwicklung kooperativ gestalten							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	2.24.0.50	09.04.2025	Dr. Franziska Rogge

Kommentar

Die professionelle Zusammenarbeit von Lehr- und Fachkräften stellt eine wichtige Handlungskompetenz im Kontext Schule dar (KMK-Standards, 2014). Im Rahmen des Seminars wird diese vor dem Hintergrund aktueller Schulentwicklung theoretisch fundiert und auf empirischer Basis diskutiert. Weiterhin steht die Beteiligung von Lehr- und Fachkräften an innerschulischen Entwicklungsprozessen als ein wichtiges Aufgabenfeld im Mittelpunkt des Seminars.

Leistungsnachweis

3 LP

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

112927 S - Schulentwicklung: Trends und Herausforderungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.29	16.05.2025	Theresa Mros
1	B	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.29	17.05.2025	Theresa Mros
1	B	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.29	23.05.2025	Theresa Mros
1	B	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.29	24.05.2025	Theresa Mros

Kommentar

Schulentwicklung ist ein dynamischer Prozess, bei dem insbesondere gesellschaftliche Veränderungen in den Blick genommen werden und das Ziel in der ständigen Verbesserung der Bildungsqualität liegt. Die stetige Anpassung an gesellschaftliche Veränderungen erfordert eine flexible und innovative Schulentwicklung, um den Anforderungen des 21. Jahrhunderts gerecht zu werden. Im Rahmen des Seminars werden Schlüsselkonzepte sowie aktuelle Trends und Herausforderungen, die in Zusammenhang mit Schulentwicklung stehen, thematisiert.

Im Seminar wird ein besonderer Fokus auf die praktische Umsetzung der theoretischen Inhalte gelegt. Ein zentrales Element des Seminars ist ein Planspiel, das es den Teilnehmer:innen ermöglicht, in simulierten Szenarien eigene pädagogische Handlungskonzepte zu entwickeln und zu erproben. Durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Feedbackrunden werden die Teilnehmer:innen in die Lage versetzt, ihre Ideen weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Zentrale Ziele des Seminars:

- Wissen zu den zentralen Schlüsselkonzepten von Schulentwicklung.
- Reflektieren der Rahmenbedingungen und Handlungsprobleme von Schule und Unterricht sowie der Berufsethik des Lehrkraftberufs.
- Schulqualität mithilfe evidenzbasierter Kriterien erkennen und entwickeln.
- Erstellung eines pädagogischen Handlungskonzepts für die Entwicklung von Schule und Unterricht.

Literatur

Wird im Seminar bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

3 LP

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

113706 S - Künstliche Intelligenz und Social Media: Neue Wege des professionellen Lernens für Lehrkräfte

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	08.04.2025	Hermann Dzingel, Prof. Dr. Dirk Richter

Kommentar

Das angebotene Seminar besteht aus einer Abfolge von interaktiven Modulen, die eine kritische Auseinandersetzung mit Online-Materialien, die ethische Nutzung künstlicher Intelligenz sowie sozialer Medien und deren Einbindung in die Bildungspraxis fördern sollen. Der Kurs wird Fallstudien, praktische Projekte und virtuelle Austauschprogramme beinhalten, um das Verständnis der Teilnehmenden für globale Bildungsmethoden zu verbessern. Das Programm umfasst auch Sitzungen, die sich auf die Erstellung von digitalem Lehrmaterial konzentrieren und die Bedeutung einer verantwortungsvollen digitalen Bürgerschaft betonen.

Literatur

Informationen hierzu werden in der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Leistungsnachweis

Informationen hierzu werden in der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

114283 BL - Ein Praxisseminar unter Nutzung des Virtual Reality-Klassenzimmers

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Di	10:00 - 16:00	Einzel	2.24.0.50	10.06.2025	Prof. Dr. Dirk Richter
1	BL	Do	10:00 - 16:00	Einzel	2.24.0.50	12.06.2025	Prof. Dr. Dirk Richter
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.05.0.11	27.06.2025	Prof. Dr. Dirk Richter
1	BL	Fr	10:00 - 14:00	Einzel	2.14.0.29	04.07.2025	Prof. Dr. Dirk Richter

Kommentar
Im Blockseminar wird erarbeitet, wie produktive Unterrichtsgespräche in allen Unterrichtsfächern geführt werden können. Im Praxisteil des Seminars werden Klassengespräche gemeinsam geübt und reflektiert. Ziel ist es, die individuellen Kompetenzen in der Gestaltung von Unterrichtsgesprächen zu verbessern.
Literatur
Literatur wird im Seminar bekannt gegeben
Leistungsnachweis
3 LP
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

Fach Wirtschaft-Arbeit-Technik

Pflichtmodule

BPMWAT110 - Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Lehramtsstudierende

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BPMWAT120 - Ernährung - VerbraucherInnenbildung - Nachhaltigkeit (EVN)

113721 S - Ernährung - VerbraucherInnenbildung - Nachhaltigkeit (EVN) - Seminar 1

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:15 - 11:45	wöch.	2.11.0.13	07.04.2025	Anja Meyer
2	S	Mi	10:15 - 11:45	wöch.	2.11.0.13	09.04.2025	Anja Meyer
3	S	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.11.0.13	10.04.2025	Anja Meyer

Kommentar

Sie müssen das Seminar 1 und das Seminar 2 belegen. Seminar 1 und 2 muss immer am gleichen Tag belegt werden! Bei Einzelbelegung (z. B. nur Seminar 1) oder versetzter Belegung (z. B. Seminar 1 am Montag, Seminar 2 am Mittwoch) erfolgt keine Zulassung.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 438012 - Seminar I (unbenotet)

113722 S - Ernährung - VerbraucherInnenbildung - Nachhaltigkeit (EVN) - Seminar 2

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	2.11.0.13	07.04.2025	Anja Meyer
2	S	Mi	12:15 - 13:45	wöch.	2.11.0.13	09.04.2025	Anja Meyer
3	S	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.11.0.13	10.04.2025	Anja Meyer

Kommentar

Sie müssen das Seminar 1 und das Seminar 2 belegen. Seminar 1 und 2 müssen immer am gleichen Tag belegt werden! Bei Einzelbelegung (z. B. nur Seminar 1) oder versetzter Belegung (z. B. Seminar 1 am Montag, Seminar 2 am Mittwoch) erfolgt keine Zulassung.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 438013 - Seminar II (unbenotet)

113723 V - Ernährung - VerbraucherInnenbildung - Nachhaltigkeit (EVN)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.10.0.25	08.04.2025	Anja Meyer
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL 438011 - Vorlesung (unbenotet)							

BPMWAT130 - Einführung in die VWL für Lehramtsstudierende: Märkte, Akteure und Rahmenbedingungen

112456 S - Politik und Wirtschaft							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S12	09.04.2025	Sebastian Ihle
Kommentar							
*(Studierende mit WAT /PB belegen in diesem Modul BPMWAT130 zwingend das Seminar bei den Kolleg*innen aus WAT und schreiben dort die Hausarbeit als Modulprüfung!)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 438022 - Seminar (unbenotet)							

113725 V - Einführung in die VWL für Lehramtsstudierende: Märkte, Akteure und Rahmenbedingungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.10.0.26	10.04.2025	Prof. Dr. Vera Kirchner
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL 438021 - Vorlesung (unbenotet)							

113726 S - Einführung in die VWL für Lehramtsstudierende: Märkte, Akteure und Rahmenbedingungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	2.05.1.10	07.04.2025	Tillmann Hoyer
2	S	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.05.1.10	08.04.2025	Tillmann Hoyer
Kommentar							
Achten Sie bei der Anmeldung zum Modul zugehörigen Seminar darauf, dass Sie das für Ihren Studiengang spezifische Seminar wählen. Studierende des Fachs Wirtschaft-Arbeit-Technik wählen das Seminar bei Herrn Hoyer. Die Studierenden des Fachs Politische Bildung wählen das Seminar, welches von der Politischen Bildung angeboten wird.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 438022 - Seminar (unbenotet)							

BPMWAT140 - Naturwissenschaftliche Grundlagen der Technik

113728 S - Naturwissenschaftliche Grundlagen der Technik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	08:15 - 09:45	wöch.	2.11.1.06	08.04.2025	Svenja Kaatz
2	S	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.11.1.06	08.04.2025	Svenja Kaatz
3	S	Di	12:15 - 13:45	wöch.	2.11.1.06	08.04.2025	Svenja Kaatz
4	S	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.11.1.06	08.04.2025	Svenja Kaatz
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 438042 - Seminar (unbenotet)							

113729 V - Naturwissenschaftliche Grundlagen der Technik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:15 - 17:45	wöch.	2.10.0.25	08.04.2025	Prof. Dr. Tobias Wiemer

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 438041 - Vorlesung (unbenotet)

BPMWAT150 - Technische Grundlagen WAT

113724 S - Technische Grundlagen WAT

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	08:15 - 11:15	wöch.	N.N.	07.04.2025	Katharina Wegener, Robert Löffler
2	S	Mo	12:15 - 15:15	wöch.	N.N.	07.04.2025	Nikita Solodilow, Robert Löffler
3	S	Di	12:15 - 15:15	wöch.	N.N.	08.04.2025	Robert Löffler, Gergö Degen

Kommentar

Eine Teilnahme an der ersten Veranstaltung ist aufgrund der rechtlich notwendigen Sicherheitsunterweisung verpflichtend. Im weiteren Verlauf gilt die in der Modulbeschreibung genannte Anwesenheitsquote (max. 2-mal **entschuldigtes** Fehlen).

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 438052 - Technisches Seminar (unbenotet)

BPMWAT210 - Arbeit, Beruf und Didaktik der beruflichen Orientierung

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BPMWAT220 - Fachdidaktik der ökonomischen und technischen Bildung

113730 S3 - Schulpraktische Studien

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	EV	Mi	17:00 - 19:00	Einzel	Online.Veranstat	02.04.2025	Robert Löffler
Alle	EV	Do	10:00 - 12:00	Einzel	Online.Veranstat	03.04.2025	Robert Löffler
Alle	EV	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	N.N.
1	S3	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Carolin Hammer
Raum und Zeit nach Absprache							
2	S3	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Carolin Hammer
Raum und Zeit nach Absprache							
3	S3	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Tillmann Hoyer
Raum und Zeit nach Absprache							
4	S3	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Inga Fahlberg
Raum und Zeit nach Absprache							
5	S3	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Svenja Kaatz
Raum und Zeit nach Absprache							
6	S3	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Svenja Kaatz
Raum und Zeit nach Absprache							
7	S3	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Svenja Kaatz
Raum und Zeit nach Absprache							
8	S3	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Robert Löffler
Raum und Zeit nach Absprache							
9	S3	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Robert Löffler
Raum und Zeit nach Absprache							

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 438073 - SPS (konkrete Vorbereitung, Begleitung und Reflexion der eigenen Unterrichtsvorhaben) (unbenotet)

113733 S - Fachdidaktik der ökonomischen und technischen Bildung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	2.10.0.26	07.04.2025	Prof. Dr. Vera Kirchner
2	S	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.10.0.26	10.04.2025	Prof. Dr. Vera Kirchner
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	438072 - Seminar zur fachdidaktischen Vorbereitung, Begleitung und Reflexion SPS (unbenotet)						

113734 V - Fachdidaktik der ökonomischen und technischen Bildung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	10:15 - 11:45	wöch.	2.10.0.26	07.04.2025	Prof. Dr. Vera Kirchner
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	438071 - Vorlesung (unbenotet)						

Wahlpflichtmodule

BBMBWL120 - Buchführung

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMBWL200 - Einführung in Führung, Organisation und Personal

114000 V - Einführung in Führung, Organisation und Personal							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H04	07.04.2025	Prof. Dr. Eric Kearney
1	V	Mo	10:00 - 12:00	Einzel	3.06.H05	14.07.2025	Prof. Dr. Eric Kearney

Kommentar

Die Studierenden

- kennen die einschlägigen Fachbegriffe sowie die historische Entwicklung der Führungsforschung.
- kennen die wichtigsten Führungstheorien, deren jeweilige Stärken und Schwächen sowie deren konkrete Anwendungsmöglichkeiten.
- sind in der Lage, organisationale Phänomene unter Rückgriff auf Führungstheorien zu beschreiben und zu analysieren sowie sinnvolle Interventionen vorzuschlagen und zu begründen.
- verstehen die grundlegenden Handlungsmöglichkeiten im Bereich Strategie und Organisationsgestaltung.
- kennen die zentralen Handlungsfelder des Personalmanagements und sind in der Lage, die Teilfunktionen des Personalmanagements in einem ganzheitlichen Zusammenhang zu betrachten.
- können Wissen im Bereich Personalmanagement auf konkrete Praxissituationen anwenden.
- sind in der Lage, individuell und im Team konkrete Problemstellungen zu bearbeiten, eigenständig Lösungen zu entwickeln und die Ergebnisse im Plenum zu präsentieren.

Literatur

Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung/den Lehrunterlagen bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

Modulprüfung: Klausur (90 Minuten) + Prüfungsnebenleistung (aus der Übung als Voraussetzung zur Anmeldung der Modulprüfung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 411111 - Vorlesung (unbenotet)

114007 U - Einführung in Führung, Organisation und Personal							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H04	09.04.2025	Mara Justine Metzger
1	U	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.H05	28.05.2025	Mara Justine Metzger
1	U	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.H05	16.07.2025	Mara Justine Metzger

Kommentar

+++ Allgemeine Informationen +++

Diese Übung wird vorlesungsbegleitend für Studierende angeboten, deren Studienordnung die Übung ausdrücklich als Voraussetzung für den Abschluss des Moduls vorsieht. Außerdem können Studierende, die im Rahmen unseres Lehr- und Forschungsangebots bei Studien mitwirken möchten, auf freiwilliger Basis teilnehmen.

+++ Wichtige Hinweise zur Anmeldung und Zulassung +++

Ablauf der Anmeldung

Auf PULS melden sich bitte nur Studierende für die Übung an, die diese laut Ihrer Studienordnung besuchen müssen: Wenn Sie freiwillig teilnehmen möchten, kontaktieren Sie bitte die Kursleitung.

Anmeldungen außerhalb des Anmeldezeitraums werden nicht zugelassen. Prüfen Sie regelmäßig Ihre Universitätsemailadresse: dort erhalten Sie zu Semesterbeginn ggf. weitere wichtige Informationen zum Kurs.

Leistungsnachweis

Prüfungsnebenleistung (aus der Übung als Voraussetzung zur Anmeldung der Modulprüfung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 411121 - Übung (unbenotet)

BBMBWL800 - Einführung in die Wirtschaftsinformatik

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMBWL800 - Einführung in die Wirtschaftsinformatik (auslaufend)

Dieses Modul gilt, aufgrund einer Änderungssatzung, nur noch für Studierende, die das Modul vor dem 01.10.2024 begonnen haben. Das Modul läuft spätestens am 30.09.2026 aus.

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BBMBWL810 - Management im Digitalen Zeitalter

114058 U - Digitale Transformation

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.H04	17.04.2025	Vivian Mantz, Prof. Dr. Stefan Stieglitz
1	U	Do	08:00 - 10:00	Einzel	3.06.H05	17.07.2025	Prof. Dr. Stefan Stieglitz, Vivian Mantz

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 411022 - Übung (unbenotet)

114059 V - Digitale Transformation

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.H04	10.04.2025	Vivian Mantz, Prof. Dr. Stefan Stieglitz
1	V	Do	16:00 - 18:00	Einzel	3.06.H05	17.07.2025	Prof. Dr. Stefan Stieglitz, Vivian Mantz

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 411021 - Vorlesung (unbenotet)

BBMSOZ910 - Grundlegende Methoden der empirischen Sozialforschung

113615 V - Methoden der Datenerhebung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	08:00 - 10:00	wöch.	3.01.H09	10.04.2025	Dr. Marian Krawietz
Kommentar							
<p>Die Sozialwissenschaften (Soziologie, Politik und Verwaltungswissenschaft und VWL) sind wie die meisten Wissenschaften in ihrem Kern empirische Wissenschaften. Ziel von empirischen Wissenschaften ist die Gültigkeit von allgemeingültigen Aussagen anhand von "Beobachtungen" (Daten) in der "realen Welt" zu belegen. Der "Beweis" für die Gültigkeit einer Aussage ist aber immer nur so gut, wie die Daten und Informationen, die zu ihrem Beweis hinzugezogen werden. Damit kommt dem Problem der Gültigkeit von Daten ein besonderer Stellenwert zu. In der Vorlesung werden grundlegende Regeln und Methoden zur sozialwissenschaftlichen Datenerhebung erläutert. Was zeichnet eine "gute" Messung im Allgemeinen aus, wie kann die Qualität von Messungen verbessert werden? Wie müssen die Untersuchungseinheiten ausgewählt werden, um theoretische Aussagen belegen zu können? Welche Techniken stehen den Sozialwissenschaftlern zur Datenerhebung zu Verfügung und worauf haben Sozialwissenschaftler bei der Anwendung dieser Themen zu achten?</p>							
Literatur							
<p>Zur Anschaffung empfohlen:</p> <p>Schnell, Rainer, Paul B. Hill und Elke Esser (2018): Methoden der empirischen Sozialforschung. 11 Auflage. München und Wien: Oldenbourg</p> <p>Ansonsten sind ältere Ausgaben antiquarisch vollkommen ausreichend.</p>							
Leistungsnachweis							
Prüfungsnebenleistungen: Moodle-Tests							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	424512 - Methoden der Datenerhebung (unbenotet)						

113659 TU - Methoden der Datenerhebung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Dr. Marian Krawietz
online							
Kommentar							
Das online Kolloquium begleitet die Vorlesung Datenerhebung.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	424513 - Tutorium (unbenotet)						

BBMVWL210 - Mikroökonomik 1

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

BVMBWL520 - Unternehmensgründung

113828 VU - Unternehmensgründung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.01.H09	09.04.2025	N.N.
1	U	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	3.01.H09	09.04.2025	N.N.
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	410811 - Vorlesung (unbenotet)						

BWPWAT300 - Einführung in das Marketing für Lehramtsstudierende

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Fakultative Lehrveranstaltungen

112405 KL - Prüfungskolloquium & ISU Kolloquium							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Mi	12:00 - 14:00	14t.	2.31.0.18	09.04.2025	Michel Knigge

112528 KL - Kolloquium Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Marie-Luise Gehrman

Do 12-14 Uhr, Beratungsraum Haus 31

Voraussetzung

Zusätzliches Lehr-Lern-Angebot mit besonderem Profil (s.o.) neben dem regulären Veranstaltungsangebot im Modul INK-MA-IP2 (Prüfnummer 849923)!

Notwendige Bedingung: Betreuung Ihrer Abschlussarbeit durch Gehrman & Schramm. Wer seine Abschlussarbeit in einem anderen Fachbereich anfertigt, nutzt bitte das reguläre Veranstaltungsangebot

Bemerkung

Wann? donnerstags 12-14 Uhr

Wo? Haus 31, R. 1.05 (Beratungsraum)

Wie? Wechsel von Präsenz/ digital/ hybrid

: Studierende, welche semesterbegleitend eine Abschlussarbeit im Themenfeld emotionale und soziale Entwicklung verfassen möchten (Betreuung: Gehrman & Schramm). Sie sind in jedem Stadium Ihres Forschungs- und Schreibprozesses willkommen, d.h. sowohl, wenn bislang noch keinerlei Austausch zwischen uns dazu stattgefunden hat, aber auch, wenn erste planerische Absprachen bereits stattgefunden haben.

Thema der Arbeit : Ich werde in der ersten Sitzung Themenvorschläge unterbreiten. Natürlich sind auch eigene Themenideen willkommen. Ich muss lediglich prüfen, ob ich über ausreichend Expertise zu Ihrer Themenidee verfüge, um Sie dazu zielgerichtet betreuen zu können. In der Inklusions- und Förderpädagogik können theoretische (literaturbasiert) oder empirische Arbeiten (datenbasiert, qualitativ/ quantitativ) angefertigt werden.

Ablauf und Rahmen: Als Kolloquium wird ein wissenschaftliches Fachgespräch bezeichnet. Die hier geplanten Fachgespräche betreffen alle Aspekte Ihrer Abschlussarbeit. Angefangen bei der Themenfindung bis hin zur abschließenden Diskussion. Wir werden individuell Zielvereinbarungen treffen. In darauf abgestimmten Einzel- und Kleingruppengesprächen erhalten Sie Rückmeldungen zu den für Sie aktuellen Fragen sowie zu Ihren Arbeitsergebnissen. Ihre Einzelarbeit soll durch diesen kontinuierlichen Austausch zur eigenen Abschlussarbeit unterstützt werden. Darüber hinaus liefert Ihnen der Austausch mit Peers (und mir) Einblicke in weitere spannende Themen des Förderschwerpunktes, andere Methoden, Arbeitsweisen etc.

Kurzum : Das Kolloquium soll Sie dabei unterstützen, während des Semesters kontinuierlich und zielgerichtet an Ihrer Abschlussarbeit zu arbeiten. Im besten Fall werden Sie nicht nur etwas lernen und Ihre Abschlussarbeit erfolgreich auf den Weg bringen, sondern dabei mit Ihren Peers auch Freude haben.

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

11.3.2025

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

